

Sichere Kinder im Verkehr: Polizei Ulm kontrolliert Elterntaxis!

Am bundesweiten Aktionstag zur Verkehrssicherheit kontrollierte die Polizei in Ulm über 500 Fahrzeuge, um Kinder zu schützen und Verkehrsverstöße zu minimieren.



Ulm, Deutschland - Am Dienstag stand beim bundesweiten Aktionstag „sicher.mobil.leben“ die Sicherheit von Kindern im Straßenverkehr im Fokus. Polizei Ulm hat an 50 Kontrollstellen mehr als 534 Fahrzeuge überprüft, insbesondere in der Nähe von Schulen und Kindergärten. Dabei wurden 165 Verkehrsverstöße festgestellt, wovon 67 Fahrzeuge ohne die vorgeschriebene Kindersicherung fuhren und 13 Mal vor Schulen falsch geparkt war.

Die Aktion richtete sich an alle Verkehrsteilnehmer, um die Gefahren für Kinder zu minimieren. Das sogenannte „Elterntaxi“ liegt im Trend, doch es birgt Risiken: Eltern, die vor Schulen halten oder im Halteverbot parken, blockieren nicht nur den

Verkehrsfluss, sondern schaffen gefährliche Situationen. Ein abrupter Halt kann für Kinder, die zu Fuß unterwegs sind, fatale Folgen haben. Die Polizei appelliert an die Eltern, ihre Kinder sicher und rücksichtsvoll abzusetzen und dafür geeignete Parkplätze zu nutzen.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Ulm, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net